Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rambach, Naurod, Frauenstein, Wambach u. v. a.

Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 244. Donnerstag, 17. Oktober 1912. 27. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Die Herren Stadtverordneten werden auf

Freitag, den 18. Oktober l. J., nachmittags 4 Uhr

in den Bürgersaal des Rathauses zur Sitzung ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Projekt betr. die Errichtung einer zweiten höheren Mädchenschule auf dem ehemaligen Gelände der Infanteriekaserne. Ber. Bau-A.
2. Desgl. betr. den Umbau der Langgasse vom Kranzplatz bis zur Taunusstraße. Ber. Bau-A.
3. Versetzung von 2 Baublöcken östlich der Kriemhildenstraße in das Baugebiet III.. Ber. Bau-A.
4. Errichtung neuer Lehrer- und Lehrerinnenstellen an den städtischen Volks- und Mittelschulen zum 1. April 1913. Ber. Org.-A.
5. Neuwahl eines Armenpflegers für das 7. Quartier im VII. Armenbezirk und einer Armen- und Waisenpflegerin im I. Armenbezirk.
6. Anhörung der St.-V.-V. über die feste Anstellung des Oberfeuerwehrmannes Josef Jeck.
7. Ankauf von Grundstücken in der Gemarkung Sonnenberg.
8. Desgleichen in der Gemarkung Bierstadt.
9. Erwerbung von eisenbahnfiskalischem Gelände zur Freilegung der Kleiststraße.
10. Projekt betr. den Um- und Erweiterungsbau des Wirtschaftsgebäudes der Fischzuchtanstalt.
11. Desgl. betr. die Einrichtung von zwei Horträumen im Dachgeschosse der Schule an der Lehrstraße.
12. Fluchtlinienplan über die Abänderung des Straßburger Platzes.
13. Zuziehung eines Sachverständigen in Fluchtlinienfachen.
14. Vorlage der Jahresrechnung der Hauptverwaltung für 1910.
15. Vornahme von Ersatzwahlen für die Einkommensteuer-Voreinschätzungs- und Veranlagungs-Kommission.
16. Enteignung von Gelände zur Freilegung des Wellritztales. Ber. Fin.-A.

Wiesbaden, den 14. Oktober 1912. 37255

Der Vorsitzende der Stadtverordneten-Versammlung.

Bekanntmachung.

Der **Fluchtlinienplan** über die Abänderung der verlängerten **Blumenthalstraße**, Distrikt „Unter Hollerborn" hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, 1. Obergeschoß, Zimmer Nr. 38 a innerhalb der Dienststunden zu jedermanns Einsicht offen gelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtliniengesetzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen den Plan innerhalb einer vierwöchigen, am 21. Oktober 1912 beginnenden und mit Ablauf des 18. November 1912 endigenden Ausschlußfrist beim Magistrat schriftlich anzubringen sind. 37255

Wiesbaden, den 16. Oktober 1912.

Der Magistrat.

Verdingung.

470 Quadratmeter 7 Millimeter starkes **Uni-Korklinoleum** für den **Umbau** des **Pavillon** I des städtischen Krankenhauses hierselbst sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 30 Pfg. bezogen werden.

Verschlossene und mit der Aufschrift „H. A. 55" versehene Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 25. Oktober 1912, vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist 30 Tage.

Der auf **Freitag, den 18. d. M.** anberaumte Verdingungstermin betr. Korklinoleum „Marke Hansa" wird hierdurch **aufgehoben**. Die bereits ausgegebenen Angebotsformulare können gegen die **abgeänderten Formulare** bei uns **umgetauscht** werden.

Wiesbaden, den 16. Oktober 1912. 37254

Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Der **Fruchtmarkt** beginnt während der Wintermonate — Oktober bis einschließlich März — um 10 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 13. September 1912.

36383 Akzise-Amt.

Verkauf von Blumen und Kränzen vor dem alten und dem Nordfriedhofe.

Die Verlosung und Anweisung der Stände zum Verkaufe von **Blumen** und **Kränzen** an den durch Bekanntmachung des Herrn Polizeipräsidenten dahier vom 17. 10. ds. freigegebenen Verkaufstagen, und zwar:

1) anläßlich des Allerheiligen- und Allerseelentages,
2) anläßlich des evangelischen Totenfestes,
3) am Tage vor Weihnachten,

findet am **Mittwoch, den 23. Oktober 1912, nachm. 4 Uhr**, am Nordfriedhofe Platterstraße statt.

Die Standplätze haben durchweg je 3 Meter Front. Das Standgeld beträgt für den laufenden Frontmeter 20 Pfg. und ist sofort nach der Auslosung zu entrichten.

Es werden nur **hiesige Gärtner, Blumenhändler oder -Händlerinnen** unter der Bedingung, daß sie den Platz unselbst besetzen, zugelassen. Von den Zugelassenen nicht selbst besetzte Standplätze fallen an die Verwaltung zurück, ohne daß ein Anspruch auf Zurückzahlung des Standgeldes daraus erwächst. 36380

Wiesbaden, den 16. Oktober 1912.

Städtisches Akziseamt.

Amtliche Bekanntmachungen der Nachbarorte.

Bekanntmachung.

Zur Bekämpfung schädlicher Insekten an den Obstbäumen ist es notwendig, daß Klebringe angelegt werden.

Allen Obstbaumbesitzern wird aufgegeben, die Klebringe binnen 3 Tagen anzubringen.

Wir seitens der Obstbaumbesitzer die Anlegung der Klebringe nicht rechtzeitig vorgenommen, so müssen leider Zwangsmaßregeln zur Anwendung kommen.

Sonnenberg, den 12. Oktober 1912.

7/7 Der Bürgermeister: Buchelt.

Amtliche Fremden-Liste der Stadt Wiesbaden.

Abraham m. Fr., Buch, Centralhotel — Althof, Ing., Magdeburg, Quisisana — Anton, Frl., Würzburg, Christl. Hospiz II.

Bäppler, Architekt, Frankfurt, Palasthotel — Barth, Frankfurt, Grüner Wald — Bauer, Direktor, Hamburg, Nassauer Hof — Bauermann, Obligs, Westfälischer Hof — Baumann, Chemnitz, Hotel Happel — v. Baussen, Berlin, Metropole u. Monopol — Becker m. Fr., Luxemburg, Grüner Wald — Becker, Direktor m. Mutter und Nichte, Krefeld, Viktoriahotel — Becker, Generalmajor z. D., Berlin, Metropole u. Monopol — Behmann m. Fr., Geestemünde, Nonnenhof — Behmann, Frl., Mühlheim, Nonnenhof — v. Behr, München, Vier Jahreszeiten — Berend, Fr. Dir. m. Fam., Biebrich, Prinz Nikolas — Bettinger, Rahla i. Th., Einhorn — Gräfin v. Beughem, Brüssel, Rose — Busskühl, Bergassessor m. Fr., Gelsenkirchen, Hansahotel.

Chlurchward, Fr. m. Sohn, New-York, Schwarzer Bock — v. Chrzanowska, Fr. Rittergutsbes. m. Kind u. Frl., Warschau, Schwarzer Bock — Clarus, Dr. med. m. Fr., Leipzig, Hansahotel — Cohn, Berlin, Wiesbadener Hof — Cohn, Rent., Berlin, Alleesaal — Continko, Haag, Hotel Fuhr — Croon, Fr., M.-Gladbach, Sendig-Eden-Hotel — Mc. Cullock, Frl., Amerika, Kaiserhof — Czikanowski, Mechtildshausen, Augenheilanstalt.

Dahlmann, Kfm., Berlin, Grüner Wald — Deidesheimer, Fr., Friedrichsfeld, Villa Melitta — Detering m. Fr., Herford, Evang. Hospiz — Deus m. Fam., Solingen, Wiesbadener Hof — Deuser, Frl., Sächsischer Hof — Diedrich, Fr., Berlin, Wilhelma — Diehl, Ludwigshafen, Schützenhof — Diel, Glückshof, Wiesbadener Hof — Dmitrow, Fr., Petersburg, Hohenzollern — v. Dobler, Rent. m. Fr., Zum Spiegel — Döhmer, Leut., Forbach, Europäischer Hof — Doernberg m. Fr., Eschwege, Grüner Wald — Douglas, Bergwerksbes., Berlin, Hohenzollern — Dykmann, Fr. Hotelbes., Borkum, Schützenhof.

Ebin, Fr., Mohilew, Saalgasse 38, II — Eckstein, New-York, Hotel Fuhr — Ehlers, Plauen, Grüner Wald — Eichelberg, Wetter (Ruhr), Pension Wenker-Paxmann — Engell, Hauptm., Landau, Mühlgasse 9 — Engels m. Fr., Rheydt, Wiesbadener Hof — Escalada, London, Hotel Royal — Esser, Frl., Stuttgart, Nonnenhof.

Fahrenberg m. Fr., Hamburg, Nassauer Hof — Falland, Ing., Erfurt, Nonnenhof — Feibelmann, Berlin, Grüner Wald — Fischer, Fr. m. 2 Töcht., Rünthe (Kr. Hamm), Reichshof — Fleckenstein, Fabr.-Verw., Laufach b. Aschaffenburg, Zwei Böcke — Frankl, Fr., Wien, Nassauer Hof — Frankl, Fr., Teplitz, Goldener Brunnen.

Gaul m. Fr., Köln, Reichspost — Gittermann, Biedenkopf, Hotel Berg — Giesbrecht, Danzig, Reichspost — Gilsen, Fr. Gutsbes., Zweibrücken, Kaiserbad — Ginsberg, Aachen, Prinz Nikolas — Goberg, Hamburg, Zur Sonne — Götz, Worms, Hotel Epple — Goldmann, Frl., Nikolasstr. 8 — Gorissen, Fr., Köln, Schwarzer Bock — Gorlin m. Fr., Würzburg, Reichspost — Gwenin, Holland, Hotel Krug.

Hackstroh, Fr., Bremen, Vier Jahreszeiten — Haltier, Haag, Hotel Fuhr — v. Harbou, Oberstleut., Baden-Baden, Centralhotel — Harreis, Frl., Rottweil, Zur neuen Post — Hart, Dr., New-York, Palasthotel — Hechert, Paris, Evang. Hospiz — Heimerle, Fr., Baden, Villa Bertha — van Heuft, Rechtsanwalt m. Fr., Haag, Hotel Berg — Hey, Kais. Regierungsbaumeister, Busendorf (Lothr.), Schwarzer Bock — Hilf, Frl., Limburg, Pension Humboldt — Hübner, Fr. m. Sohn u. Schwester, Chemnitz, Englischer Hof.

Ihlberg, Köln, Grüner Wald — Jacobs, Strassburg, Grüner Wald — Jacobsson, Oberleut. m. Fr., Gothenburg, Rose — Jünemann, Fr., Görz, Evang. Hospiz.

Kaufung, Mülheim, Sächsischer Hof — Kaulen, Moskau, Kaiser-Friedrich-Ring 39 — Keller, Kaiserslautern, Kl. Burgstr. 2 — von der Kerkhoff, Krefeld, Grüner Wald — Klemme, Bergassessor a. D. Dr. ing., Aachen, Metropole u. Monopol — v. Klingreff, Pinow (Mecklbg.), Schöne Aussicht 24 — v. Knorr, Exzell., Admiral z. D. m. Fr., Berlin, Schwarzer Bock — Kötting, Oekonomiedirektor Dr. phil., Ponischowitz, Evang. Hospiz — Kozlowski, Regierungsrat m. Fr., Arnsberg, Villa Alma.

Lamberts, Fr., M.-Gladbach, Sendig-Eden-Hotel — Lautsky, Apotheker, Riga, Zum Spiegel — Leckebusch, Fabrikant, Barmen, Pariser Hof — de Lednicka, Fr. m. Tochter, Moskau, Quisisana — v. Lier, Rotterdam, Grüner Wald — Lohr, Landrat m. Fr., Culm, Metropole u. Monopol — Loytoed, Berlin, Wiesbadener Hof — Luther, Stadtrat Dr. m. Fr., Magdeburg, Hansahotel.

Mach, Dipl.-Ing., München, Prinz Nikolas — Margraf, Fr. San.-Rat Dr., Mettlach, Goldener Brunnen — v. Markus, Fr. m. Kind u. Bonne, Petersburg, Hohenzollern — Mayr, Architekt, Cannstatt-Stuttgart, Hotel Adler Badhaus — de Meulenmeester, Ahrweiler, Vier Jahreszeiten — Michaeli, San.-Rat Dr., Schwiebus, Kaiserhof — Michaels, Amtsrichter Dr., Cuxhaven, Nassauer Hof — Münchferber, Rittergutsbes., Blankenhain b. Zwickau i. S., Nassauer Hof — Mutschall, Leut., Insterburg, Privathotel Petri.

Nerhogen, Haag, Centralhotel — Neumark, Frl., Georgensmund, Grüner Wald — Neuschwanger, Frl., Schenungen, Schützenhof — Nietsche, Leipzig, Wiesbadener Hof — Nitschke, Rathenow, Hotel Vogel — Nilson, Ladenburg, Reichspost — Nohn, New-York, Residenz-Hotel — Nomberg, Lodz, Pension Sittinger — Nunengloff, Frl., Neunkirchen, Evang. Hospiz.

Oeth, Dr. med., Zürich, Centralhotel — Ohusi, Smyrna, Haus Dambachtal — Ooms, Fr., Amsterdam, Taunusstr. 1, 2 — Ott, Zahnarzt m. Mutter, Bad Homburg, Römerbad — Overdick, Honnef, Goldener Brunnen.

Passavant, Obering., Michelbach, Wiesbadener Hof — Patzig, Prof. Dr., Leipzig, Gr. Burgstr. 14 — Picard, Frankfurt, Hotel Epple — Pichl, Köln, Hansahotel.

Rachner, Reutlingen, Grüner Wald — Graf und Gräfin v. Randwyk, Haag, Bellevue — Rasch, Hüttendirektor m. Fr., Borsigwerk, Viktoriahotel — Rassmussen, Hamburg, Pariser Hof — Reege m. Fr., Höhr, Zur Stadt Biebrich — Renninghooven, Hilden, Centralhotel — Rexroth, Fr., Dresden, Villa Primavera — Rheinard, Mannheim, Bayrischer Hof — Ross, Hotelbes., Nürnberg, Centralhotel.

Samson, Schwiebus, Kaiserhof — Schaeffer-Schuckert, Zahnarzt Direktor Dr., Frankfurt, Zum Spiegel — Schäuble, Fabr., Kuppenheim, Wiesbadener Hof — v. Schaevenbach, Fr., Stralsund, Nonnenhof — Scheele, Kais. Geh. Justizrat m. Fr., Königsberg, Schwarzer Bock — Schmidt, Leut. m. Fr., Rendsburg, Prinz Nikolas — Schmöldr, Senatspräsident, Hamm i. W., Rheinhotel — Schröder, Hotelbes., Neuenahr, Wiesbadener Hof — Schulte, Direktor m. Fr., Dortmund, Hansahotel — Schultz, Landgerichtsrat, Bromberg, Prinz Nikolas — Schwinderlanz, Kgl. Polizeikommissar, Oberhausen, Reichspost — v. Skytte, Oberst, Schweden, Schwarzer Bock — v. Sobbe, Oberleut. m. Fr., Neumünster, Hansahotel — Steinbiss, Kgl. Eisenb.-Direktionspräsid., Kattowitz, Viktoriahotel — Swida, Fr., Minsk, Englischer Hof.

Tamini, London, Nassauer Hof — Thehl, Berlin, Zum neuen Adler — Theurig, Fr., Berlin, Goldenes Kreuz — Thiele, Fr., Elberfeld, Reichspost — Tröger, Fabrikant m. Fr., Plauen, Taunusstr. 9, 1 — Trieschmann, Dr. m. Fr., Belgrad, Union

Uthemann, Exzell., Staatsrat m. Fr., Petersburg, Sendig-Eden-Hotel.

Vis, Köln, Europäischer Hof — Vogt, Regierungsrat, Elberfeld, Hansahotel — Vötsch, Flensburg, Europäischer Hof.

Waetzold, Fr. Dr., Wiesbaden, Palasthotel — Waldin, Stockholm, Englischer Hof — Wallerstein, Köln, Wiesbadener Hof — Walzenbach, Frankfurt, Hotel Fuhr — Wassmund, Fr., München, Christl. Hospiz II — Weber, Kreuznach, Einhorn — Weil, Rent., Zürich, Alleesaal — Weinwald, Reg.-Bausekretär, Potsdam, Hotel Weins — Weissenberg, Berlin, Metropole u. Monopol — Weissmann, Berlin, Grüner Wald — Baronin v. Welderen-Rengers, Stockholm, Rose — Wenner, Frl., Frankfurt, Pension Wenker-Paxmann — Will, Niederneisen, Schützenhof — Willfroth, Fr., Halle, Taunusstr. 67 — Wittgenstein m. Fr., Heidelberg, Metropole u. Monopol — Woesch, Leut., Nürnberg, Kl. Burgstr. 3 — Wolff, Fr. Oberlandesgerichtsrat, Zweibrücken, Kaiserbad — Wolff, Fabrikant m. Fr., Ludwigshafen, Frankfurter Hof — Wolff m. Fr., Hamburg, Quisisana — Wöll, Wien, Grüner Wald.

Zimmermann, Köln, Hotel Krug.

Feste. Frankfurter Würstchen Paar 27 Pfg.
Ia Cervelat- u. Salami-Wurst Pfd. 149 Pfg.
Delikateß-Sauerkraut Pfd. 7 Pfg., 3 Pfd. 20 Pfg.
Ia neue holl. Vollheringe Stück 6 Pfg., 10 Stück 57 Pfg.
Ia neue große Rollmöpse Stück 7 Pfg., 10 Stück 67 Pfg.
Ia große Kieler Bückinge Stück 7 Pfg., 3 Stück 20 Pfg.
Schöne große Handkäse Stück 5 Pfg., 10 Stück 48 Pfg.
Beste Industrie-Speisekartoffeln
Zentner Mk. 2.50, Kumpf 21 Pfg.
zu haben in den 30/3
Kölner Konsum-Geschäften

Oefen
aller Systeme
in einfacher
und hochfeiner
Ausstattung.
Grösste Auswahl
in allen Preislagen.
Weitgehendste Garantie.
M. Frorath Nachf., Wiesbaden
Kirchgasse 24.
36783

Ring-frei!
Erstklassige unübertroffene Qualitäten.
Kohlen, Briketts, Zechenbrechkoks
für
Zentralheizung
sowie Anzündeholz
empfiehlt
Gustav Hioss,
Friedrichstrasse 29
früher Luisenstr. 25.
Tel. 2913.
Bei Barzahlung höh. Rabatt.
Erstklassige unübertroffene Qualitäten.
Ring-frei!
[37364

Die vom 1. November 1912 bis 31. Oktober 1913 für das hiesige Garnisonlazarett erforderlichen

Kartoffeln

sollen am 19. Oktober d. Js. vormittags 10 Uhr im Geschäftszimmer des Garnisonlazaretts, Wiesbaden, Wellritzstraße 8, wo auch die Bedingungen einzusehen und zu unterschreiben sind, öffentlich verdungen werden.

Versiegelte Angebote mit bedingungsmäßiger Aufschrift sind bis zum genannten Termin hier einzureichen. 37290

Königliches Garnisonlazarett.